

Deutscher Bundestag

Stenographischer Bericht

2. Sitzung

Bonn, Mittwoch, den 15. Dezember 1976

Inhalt:

Wahl des Bundeskanzlers

Präsident Carstens	13 A
Ergebnis	14 A
Schmidt (Hamburg) SPD	14 C
Nächste Sitzung	14 C

Anlage 1

Liste der entschuldigten Abgeordneten . .	15* A
---	-------

Anlage 2

Alphabetisches Namensverzeichnis der Mitglieder des Deutschen Bundestages, die an der Wahl des Bundeskanzlers teilgenommen haben	15* A
--	-------

(A)

(C)

2. Sitzung

Bonn, den 15. Dezember 1976

Beginn: 11.00 Uhr

Präsident Carstens: Meine Damen und Herren, ich eröffne die 2. Sitzung des 8. Deutschen Bundestages.

Einzigster Punkt der Tagesordnung:

Wahl des Bundeskanzlers

Der Herr Bundespräsident hat folgendes Schreiben an mich gerichtet, das ich hiermit dem Hause bekanntgebe:

Sehr geehrter Herr Präsident!

Gemäß Art. 63 Abs. 1 des Grundgesetzes schlage ich dem Deutschen Bundestag vor, Herrn Helmut Schmidt zum Bundeskanzler zu wählen.

(B)

Mit vorzüglicher Hochachtung

Ihr Walter Scheel

(Beifall bei der SPD und der FDP)

Art. 63 Abs. 1 des Grundgesetzes lautet:

Der Bundeskanzler wird auf Vorschlag des Bundespräsidenten vom Bundestag ohne Aussprache gewählt.

Nach § 4 der Geschäftsordnung unseres Hauses wird der Bundeskanzler mit verdeckten Stimmzetteln gewählt. Der Vorgeschlagene ist gewählt, wenn er die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder des Bundestages, d. h. mindestens 249 Stimmen, auf sich vereinigt. Zur Wahl steht nur der vom Herrn Bundespräsidenten vorgeschlagene Kandidat.

Zum Wahlverfahren bestimmt § 54 a unserer Geschäftsordnung ergänzend, daß die Stimmzettel erst vor Betreten der Wahlzelle ausgehändigt werden. Die aufgestellten Wahlzellen sind bei der Stimmabgabe zu benutzen. Die Stimmkarten sind dann in einem Wahlumschlag in die Wahlurnen zu legen. Die Berliner Abgeordneten werden gebeten, ihre Stimmkarten in die für sie vorgesehene schwarze Holzurne zu werfen, also die Stimmkarten der voll stimmberechtigten Abgeordneten — ich sage es noch einmal — in die Plexiglasurne, die der Berliner Abgeordneten in die schwarze Holzurne.

Meine Damen und Herren, Sie erhalten die Stimmkarten an den zu meiner Rechten und zu meiner Linken vor den Wahlkabinen stehenden Tischen. Ich

mache noch einmal darauf aufmerksam, daß nur der von dem Herrn Bundespräsidenten vorgeschlagene Kandidat zur Wahl steht. Falls Sie den vorgeschlagenen Kandidaten wählen wollen, kreuzen Sie „Ja“, im anderen Falle „Nein“ auf der Stimmkarte an. Wer sich der Stimme enthalten will, kann das dadurch zum Ausdruck bringen, daß er seine Karte unverändert abgibt. Ungültig sind Stimmkarten mit handschriftlich hinzugefügten Namen oder mit sonstigen Zusätzen. Auch die Verwendung anderer als der amtlichen Stimmkarten macht die Stimme ungültig.

Ich weise noch einmal darauf hin, daß die Kennzeichnung der Stimmkarte und das Einlegen in den Wahlumschlag außerhalb der Wahlzelle zur Zurückweisung des Abgeordneten führt. Er verliert allerdings in diesem Fall nicht das Recht, seine Stimmabgabe vorschriftsmäßig zu wiederholen.

(D)

Gehen Sie bitte zur Wahlurne und werfen Sie dort nach Nennung Ihres Namens Ihre Stimmkarte ein. Die Kennzeichnung Ihres Namens in der Namensliste durch den neben der Urne sitzenden Schriftführer gilt als Nachweis für die Beteiligung an der Wahl und ersetzt die Eintragung in die Anwesenheitsliste.

Beide Schriftführer werden nunmehr die Namen nach dem Alphabet aufrufen. Ich bitte die Schriftführer, die den Dienst an den Wahlurnen und an den Wahlzellen übernommen haben, ihre Plätze einzunehmen.

Ich eröffne hiermit die Wahl und bitte, mit dem Namensaufruf zu beginnen.

(Namensaufruf und Wahl)

Meine Damen und Herren, ist noch ein Mitglied des Hauses im Saal, das seine Stimme nicht abgegeben hat?

(Zurufe)

— Ich frage noch einmal: Ist ein Mitglied des Hauses im Saal, welches seine Stimme noch nicht abgegeben hat? — Das ist offenbar nicht der Fall. Haben alle Damen und Herren Schriftführer ihre Stimme abgegeben? — Das ist offenbar der Fall. Dann erkläre ich den Wahlgang für geschlossen und bitte die Schriftführer, die Stimmen auszuzählen.

Präsident Carstens

(A) Ich schlage Ihnen vor, die Sitzung für 20 Minuten — bis 12.15 Uhr — zu unterbrechen.

(Unterbrechung von 11.52 bis 12.15 Uhr)

Meine Damen und Herren, die unterbrochene Sitzung ist wieder eröffnet.

Ich gebe das Ergebnis der Zählung der Stimmen bekannt.

Zunächst zu den von den voll stimmberechtigten Abgeordneten abgegebenen Stimmen. Gesamtzahl der abgegebenen Stimmkarten: 495. Zahl der auf Ja lautenden Stimmkarten: 250.

(Anhaltender lebhafter Beifall bei der SPD und der FDP)

Zahl der auf Nein lautenden Stimmkarten: 243. Zahl der Stimmenthaltungen: 1. Zahl der ungültigen Stimmkarten: 1.

Zu den von den Berliner Abgeordneten abgegebenen Stimmen. Gesamtzahl der abgegebenen Stimmkarten: 22. Zahl der auf Ja lautenden Stimmkarten: 11. Zahl der auf Nein lautenden Stimmkarten: 11. Zahl der Stimmenthaltungen: 0. Zahl der ungültigen Stimmkarten: 0.

Nach Art. 63 Abs. 2 des Grundgesetzes ist als Bundeskanzler gewählt, wer die Stimmen der Mehr-

heit der Mitglieder des Bundestages auf sich vereinigt. Diese Mehrheit beträgt 249 Stimmen. Damit ist der Abgeordnete Schmidt gewählt.

(Anhaltender lebhafter Beifall bei der SPD und der FDP)

Ich frage den Abgeordneten Schmidt: Nehmen Sie die Wahl an?

Schmidt (Hamburg) (SPD): Herr Präsident, ich nehme die Wahl an.

(Beifall bei der SPD und der FDP — Mitglieder aller Fraktionen beglückwünschen Bundeskanzler Schmidt)

Präsident Carstens: Ich stelle fest, daß der Abgeordnete Schmidt zum Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland gewählt ist, und spreche ihm die aufrichtigen Glückwünsche des Hauses aus.

(Beifall bei allen Fraktionen)

Ich werde das Ergebnis der Wahl dem Herrn Bundespräsidenten sogleich übermitteln.

Ich berufe die nächste Sitzung des Bundestages auf heute nachmittag, 14 Uhr ein.

Die Sitzung ist geschlossen.

(Schluß der Sitzung: 12.19 Uhr)

(B)

(D)

(A)

Anlage 1**Liste der entschuldigten Abgeordneten**

Abgeordneter	entschuldigt bis einschließlich
Dr. Staudt	17. 12.

Anlage 2**Alphabetisches Namensverzeichnis der Mitglieder des Deutschen Bundestages, die an der Wahl des Bundeskanzlers teilgenommen haben**

Dr. Abelein
 Adams
 Dr. van Aerssen
 Ahlers
 Dr. Ahrens
 Dr. Aigner
 Alber
 Dr. Althammer
 Amling
 Amrehm
 Angermeyer
 Dr. Apel
 Arendt
 Dr. Arnold
 Augstein

(B)

Baack
 Bahr
 Dr. Bangemann
 Dr. Bardens
 Dr. Barzel
 Batz
 Baum
 Dr. Bayerl
 Bayha
 Dr. Becher (Pullach)
 Dr. Becker (Frankfurt)
 Becker (Nienberge)
 Frau Benedix
 Benz
 Berger
 Frau Berger (Berlin)
 Biechele
 Dr. Biedenkopf
 Biehle
 Biermann
 Bindig
 Dr. von Bismarck
 Blank
 Dr. Blüm
 Blumenfeld
 Böhm (Melsungen)
 Dr. Böhme (Freiburg)
 Dr. Bötsch
 Frau von Bothmer
 Brandt
 Brandt (Grolsheim)
 Braun

Anlagen zum Stenographischen Bericht (C)

Breidbach
 Broll
 Brück
Buchstaller
Büchler (Hof)
 Büchner (Speyer)
 Bühler (Bruchsal)
 Bühling
 Dr. von Bülow
 Burger
 Buschfort
 Dr. Bußmann

Carstens (Emstek)
 Carstens (Fehmarn)
 Collet
 Conrad (Riegelsberg)
 Conradi
 Coppik
 Dr. Corterier
 Cronenberg
 Curdt
 Dr. Czaja

Frau Dr. Däubler-Gmelin
 Damm
 Daubertshäuser
 Daweke
 Dr. Diederich (Berlin)
 Dr. von Dohnanyi
 Dr. Dollinger
 Dr. Dregger
 Dreyer
 Dr. Dübber
 Dürr

Egert
 Dr. Ehmke
 Dr. Ehrenberg
 Frau Eilers (Bielefeld)
 Eimer (Fürth)
 Dr. Emmerlich
 Dr. Enders
 Engelhard
 Engelsberger
 Engholm
 Dr. Erhard
 Erhard (Bad Schwalbach)
 Frau Erler
 Ernesti
 Ertl
 Esters
 Dr. Evers
 Ewen
 Ey
 Eymer (Lübeck)
 Dr. Eyrich

Feinendegen
 Fellermaier
 Fiebig
 Frau Fischer
 Dr. Fischer

(D)

(A)	<p>Flämig Frau Dr. Focke Francke (Hamburg) Franke Franke (Hannover) Dr. Friderichs Dr. Friedmann Friedrich (Würzburg) Dr. Früh Dr. Fuchs Frau Funcke</p> <p>Gärtner Gallus Gansel Gattermann Frau Geier Geisenhofer Dr. von Geldern Genscher Dr. George Gerlach (Obernau) Gerstein Gerstl (Passau) Gertzen Dr. Geßner Gierenstein Glombig Glos Dr. Glotz Gobrecht Dr. Gölder Dr. Gradl</p>	<p>Höhmann Hölscher Höpfinger Hösl Dr. Hoffacker Hoffie Frau Hoffmann (Hoya) Hoffmann (Saarbrücken) Hofmann (Kronach) Dr. Holtz Hoppe Horn Dr. Hornhues Horstmeier Frau Huber Dr. Hubrig Frau Hürland Dr. Hüsch Huonker Dr. Hupka Graf Huyn</p> <p>Ibrügger Immer (Altenkirchen)</p> <p>Dr. Jaeger Jäger (Wangen) Dr. Jahn (Braunschweig) Jahn (Marburg) Dr. Jahn (Münster) Jaunich Dr. Jenninger Dr. Jens (Voerde) Dr. Jentsch (Wiesbaden)</p>	(C)
(B)	<p>Grobecker Grüner Dr. Gruhl Grunenberg Gscheidle</p> <p>Dr. Haack Haar Haase (Fürth) Haase (Kassel) Haberl Dr. Häfele Haehser Frau Dr. Hamm-Brücher Dr. Hammans Handlos Hansen Hanz Frau Dr. Hartenstein Hartmann Hasinger von Hassel Hauck Dr. Hauff Hauser (Bonn-Bad Godesberg) Hauser (Krefeld) Dr. Haussmann Helmrich Henke Dr. Hennig von der Heydt Freiherr von Massenbach Heyenn Höffkes</p>	<p>Dr. Jobst Josten Jung Junghans Jungmann Junker</p> <p>Kaffka Frau Karwatzki Katzer Kiechle Dr. h. c. Kiesinger Kirschner Kittelmann Klein (Dieburg) Dr. Klein (Göttingen) Klein (München) Kleinert Dr. Klepsch Klinker Koblitz Dr. Köhler (Duisburg) Dr. Köhler (Wolfsburg) Köster Dr. Kohl Konrad Krampe Dr. Kraske Kratz Kraus Dr. Kreile Kretkowski Dr. Kreutzmann</p>	(D)

(A)	<p>Krey Krockert Kroll-Schlüter Frau Krone-Appuhn Kühbacher Kuhlwein Kunz (Berlin) Dr. Kunz (Weiden)</p> <p>Dr.-Ing. Laermann Lagershausen Dr. Graf Lambsdorff Lampersbach Landré Lange Dr. Langguth Dr. Langner Lattmann Dr. Laufs Dr. Lauritzen Leber Leicht Lemmrich Lemp Lenders Dr. Lenz (Bergstraße) Lenzer Frau Dr. Lepsius Liedtke Dr. Linde Link Lintner Löffler</p>	<p>Dr. Müller Müller (Bayreuth) Müller (Berlin) Müller (Mülheim) Müller (Nordenham) Müller (Remscheid) Müller (Schweinfurt) Müller (Wadern) Dr. Müller-Emmert Dr. Müller-Hermann Müntefering</p> <p>Nagel Dr. Narjes Neuhaus Neumann Frau Dr. Neumeister Niegel Dr. Nöbel Nordlohne Dr. Nothhelfer</p> <p>Offergeld Ollesch Oostergetelo</p> <p>Frau Pack Painter Paterna Pawelczyk Peiter Dr. Penner Pensky Peter Peters (Poppenbüll) Petersen Pfeffermann Pfeifer Picard Pieroth Frau Pieser Dr. Pinger Pohlmann Polkehn Porzner Prangenberg Dr. Probst</p>	(C)
(B)	<p>Löher Lorenz Dr. Luda Ludewig Lücker Luster Lutz</p> <p>Männing Mahne Dr. Dr. h. c. Maihofer Marquardt Marschall Frau Dr. Martiny Dr. Marx Frau Matthäus-Maier Matthöfer Mattick Dr. Meinecke (Hamburg) Meinike (Oberhausen) Meininghaus Dr. Mende Menzel Dr. Mertes (Gerolstein) Metz Dr. Meyer zu Bentrup Dr. Mikat Dr. Miltner Milz Mischnick Möhring Möllemann Dr. Möller</p>	<p>Rainer Rapp (Göppingen) Rappe (Hildesheim) Ravens Rawe Reddemann Regenspurger Dr. Reimers Frau Renger Reuschenbach Dr. Riedl (München) Dr. Riesenhuber Dr. Ritz Röhner Rohde Rosenthal Roth Rühe Russe</p>	(D)

(A) Sauer (Salzgitter)
 Sauter (Epfendorf)
 Saxowski
 Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein
 Dr. Schachtschabel
 Schäfer (Offenburg)
 Dr. Schäfer (Tübingen)
 Dr. Schäuble
 Schartz (Trier)
 Schedl
 Scheffler
 Scheu
 Schirmer
 Schlaga
 Frau Schlei
 Frau Schleicher
 Schluckebier
 Schmidhuber
 Dr. Schmidt (Gellersen)
 Schmidt (Hamburg)
 Schmidt (Kempten)
 Schmidt (München)
 Schmidt (Wattenscheid)
 Schmidt (Würgendorf)
 Schmidt (Wuppertal)
 Dr. Schmitt-Vockenhausen
 Schmitz (Baesweiler)
 Schmöle
 Dr. Schmude
 Dr. Schneider
 Dr. Schöpfberger
 von Schoeler
 Schreiber
 (B) Dr. Schröder (Düsseldorf)
 Schröder (Lüneburg)
 Schröder (Wilhelminenhof)
 Frau Schuchardt
 Dr. Schulte (Schwäbisch Gmünd)
 Schulte (Unna)
 Schulze (Berlin)
 Schwabe
 Schwarz
 Dr. Schwarz-Schilling
 Dr. Schwencke (Nienburg)
 Dr. Schwenk (Stade)
 Dr. Schwörer
 Seefeld
 Seiters
 Sick
 Sieglerschmidt
 Sieler
 Frau Simonis
 Simpfendörfer
 Dr. Sperling
 Dr. Freiherr Spies von Büllenheim
 Spilker
 Spillecke
 Spitzmüller
 Dr. Spöri
 Spranger
 Dr. Sprung
 Stahl (Kempen)
 Stahlberg
 Dr. Stark (Nürtingen)
 Dr. Starke (Franken)

Graf Stauffenberg
 Dr. Stavenhagen
 Dr. Steger
 Frau Steinhauer
 Dr. Stercken
 Stockleben
 Stöckl
 Stommel
 Straßmeir
 Strauß
 Stücklen
 Stutzer
 Sund
 Susset
 Sybertz

de Terra
 Tillmann
 Frau Dr. Timm
 Dr. Todenhöfer
 Tönjes
 Topmann
 Frau Traupe
 Frau Tübler

Ueberhorst
 Dr. Unland
 Urbaniak

Frau Verhülsdonk
 Vogel (Ennepetal)
 Dr. Vogel (München)
 Vogelsang
 Vogt (Düren)
 Dr. Vohrer
 Voigt (Frankfurt)
 Volmer
 Dr. Voss

Dr. Waffenschmidt
 Dr. Waigel
 Dr. Wallmann
 Waltemathe
 Walther
 Frau Dr. Walz
 Dr. Warnke
 Dr. von Wartenberg
 Wawrzik
 Weber (Heidelberg)
 Dr. Weber (Köln)
 Wehner
 Weiskirch (Olpe)
 Weißkirchen (Wiesloch)
 Dr. von Weizsäcker
 Dr. Wendig
 Wendt
 Werner
 Dr. Wernitz
 Westphal
 Frau Dr. Wex
 Wiefel
 Wilhelm
 Frau Will-Feld
 Frau Dr. Wilms
 Wimmer (Mönchengladbach)
 Wimmer (Neuötting)

(C)

(D)

(A) Windelen
Wischnewski
Frau Dr. Wisniewski
Wissmann
Dr. de With
Dr. Wittmann (München)
Wittmann (Straubing)
Dr. Wörner
Wohlrabe
Wolfgramm (Göttingen)
Wolfram (Recklinghausen)
Baron von Wrangel
Wrede
Würtz
Würzbach

Wüster
Dr. Wulff
Wurbs
Wuttke
Wuwer

Zander
Zebisch
Dr. Zeitel
Zeitler
Zeyer
Ziegler
Dr. Zimmermann
Zink
Zywietz

(C)

(B)

(D)

